

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Argenthal  
am 04.05.2020 in der Chur-Pfalz-Halle in Argenthal

## Anwesend sind:

1. Ortsbeigeordneter Heinz-Otto Kretzschmar
2. Ortsbeigeordneter Marc Thiele

## Die weiteren Ratsmitglieder:

Carsten Augustin	Siegfried Bengard
Wilfried Berg	Alexander Boos
Nico Friedrich	Petra Kaltner
Christopher Kauer	Heiko Kirschner
Matthias Klein	Volker Müller
	Astrid Schneider-Lauff
Marcel Stollwerk	Sebastian Volkweis

## Entschuldigt fehlen:

Ortsbürgermeister Hans-Werner Merg  
Winfried Müller

## Weiterhin anwesend:

Herr Dillig, Ingenieurbüro Dillig Simmern  
Zuhörer

## Schriftführer:

Sina Bengard

## Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 2.) Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau der Straße „Im Wiesengrund“
- 3.) Information zum Planungsstand Friedhofserweiterung/-halle  
Vorstellung der Entwurfsplanung
- 4.) Besetzung des Ausschusses für „Jugend, Senioren und Soziales“  
Wahl der Ausschussmitglieder
- 5.) Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung eines Defibrillators
- 6.) Zuschussantrag Freiwillige Feuerwehr Argenthal;  
Anschaffung einer Wärmebildkamera
- 7.) Beratung und Beschlussfassung zum Abbau des öffentlichen Telefons am Rathaus
- 8.) Nachträgliche Zustimmung zu Eilentscheidungen:
  - a. Gutachten Waldsee durch die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen
  - b. Friedhof; Vergabe der Standsicherheitsüberprüfung
- 9.) Mitteilungen und Anfragen

# Öffentliche Sitzung

Der 1. Beigeordnete Heinz-Otto Kretzschmar eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.32 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende beantragt die Kürzung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 3 „Information zum Planungsstand Friedhofserweiterung/-halle; Vorstellung der Entwurfsplanung“. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Gemeinderat stimmt dieser Kürzung einstimmig zu.

## **Zu 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung**

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 09.03.2020 ist allen zugegangen. Es bestehen keine Bedenken.

## **Zu 2.) Beratung und Beschlussfassung zum Ausbau der Straße „Im Wiesengrund“**

Der 1. Beigeordnete Heinz-Otto Kretzschmar erteilt Herrn Dillig vom Ingenieurbüro Dillig aus Simmern das Wort:

Herr Dillig hat den Planentwurf bereits im Jahr 2017 vorgestellt. Es wurden kleine Veränderungen vorgenommen.

Der Straßenausbau der Straße „Im Wiesengrund“ wird in 3 Abschnitten aufgeteilt:

### Informationen zu Abschnitt 1:

Die Fahrbahnbreite beträgt ca. 4,80 Meter. Hier wird der Gehweg verbreitert und hat eine Breite von ca. 1,40 Meter. Der Gehweg wird nur auf der südlichen Straßenseite bleiben.

### Informationen zu Abschnitt 2:

Hier wird ein beidseitiger Gehweg von jeweils 1,40 Meter entstehen. Die Fahrbahnbreite beträgt 5,20 Meter.

### Informationen zu Abschnitt 3:

Die Fahrbahnbreite beträgt 5,50 Meter. Hier wird auch ein beidseitiger Gehweg sein der jeweils 1,50 Meter breit ist.

Herr Dillig informiert die Ratsmitglieder bezüglich einer Kanalsanierung. Die Verbandsgemeindewerke Simmern möchte veraltete oder defekte Hausanschlüsse im Rahmen der Straßensanierung erneuern. Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal kann zusätzliche Hausanschlüsse schaffen. Vorschläge der Verbandsgemeindewerke liegen vor (Spielplatz).

Die Hauptwasserleitung wird im Abschnitt 1 erneuert da diese veraltet ist.

Das Ingenieurbüro Dillig wird sich mit den Versorgungsträgern abstimmen und wahrscheinlich werden Leerrohre verlegt.

Es wird ein höhengleicher Ausbau folgen, das bedeutet, dass der Gehweg nicht erhöht wird. Optisch wird sich die Straße mit Gehweg an die Straße „In den Auen“ (Neubaugebiet) anpassen.

Die Maßnahme wird ca. ein  $\frac{3}{4}$  Jahr andauern. Der Baubeginn ist für Herbst 2020 geplant. Die Ausschreibung wird durch die Verbandsgemeindeverwaltung im Sommer durchgeführt.

Die Straßenbeleuchtung wird auch erneuert. Hier sollen Kabel für die Fußwege gezogen werden um später eine Beleuchtung zu installieren.

Aus der Mitte des Rates kommt der Hinweis, dass auch die beiden Stichstraßen mit derselben Maßnahme erneuert werden könnten. Hier kommt der Vorschlag, dass man dort nur die Straßendecke erneuern könnte. Ob dort auch Leerrohre zu verlegen wären, muss noch abgeklärt werden. Da die Straßensanierung im Wiesengrund gefördert wird, wäre eine Sanierung der Stichstraßen getrennt abzurechnen.

Die Anlieger der verschiedenen Straßen (z.B. Birkenstraße) müssen eine Zeitlang durch die Baustelle fahren.

Des Weiteren kommt die Frage auf, wer Eigentümer der Gartenmauer im Abschnitt 1 ist. Die Ortsgemeinde ist hier kein Eigentümer. Da die Mauer nicht mehr standfest ist, werden hier wahrscheinlich L-Steine verlegt. Die Straße kann nicht an die Mauer gebaut werden.

Die Asphaltstärke beträgt 18 cm. Dies entspricht der Bauklasse 1. Das wurde mit dem Landesbetrieb Mobilität abgestimmt. Die Gehwege werden ausgebaut, das heißt, dass dort Asphalt unter die Pflastersteine kommt.

Eine Verkehrsberuhigung kommt nicht in Frage, da es sich um eine verkehrswichtige Straße handelt.

Nachdem alle offenen Fragen beantwortet sind, liest Heinz-Otto Kretzschmar den Sachverhalt der Beschlussvorlage vor:

Die Ortsgemeinde Argenthal beabsichtigt die Straße im Wiesengrund auszubauen. In der öffentlichen Sitzung am 18.09.2017 wurde das Ingenieurbüro Dillig beauftragt, die Vorplanungen für einen Zuwendungsantrag zu stellen. An das Ingenieurbüro Dillig wurde daher die Leistungsphase 1 bis 3 zu § 47 HOAI beauftragt.

Der Ortsgemeinde wurden nunmehr Fördermittel des Landes nach dem LVFGKom und/ oder LFAGKom zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in Gemeinden in Aussicht gestellt. Um nach einer Förderzusage zeitnah mit dem Ausbau beginnen zu können, sind die weiteren Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Dillig zu beauftragen.

Die Beauftragung der Leistungsphase 5 bis 9 erfolgt auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 07.12.2017. Die Honorierung erfolgt gemäß der Honorarzone II (Mindestsatz) zu den angebotenen Sätzen auf Grundlage der Baukostenberechnung.

Der Ortsgemeinderat Argenthal beschließt die Planungsleistungen (Leistungsphase 5 bis 9) für Verkehrsanlagen zum Ausbau der Gemeindestraße Im Wiesengrund auf Grundlage des Honorarangebotes vom 07.12.2017 an die Dillig Ingenieure GmbH zu beauftragen. Des Weiteren beschließt der Ortsgemeinderat Argenthal, dass der vorgestellte Planungsentwurf weiter geführt werden soll.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Zu 3.) Besetzung des Ausschusses für „Jugend, Senioren und Soziales“; Wahl der Ausschussmitglieder**

Heiko Kirschner (Fraktionssprecher Freie Wähler Gruppe Argenthal) trägt die Namensvorschläge der Fraktion vor:

Frau Regina Jakoby	Vertretung Herr Daniel Knebel
Herr Carsten Augustin	Vertretung Herr Winfried Müller
Frau Susanne Schäfer	Vertretung Frau Helga Herrmann
Herr Heiko Kirschner	Vertretung Herr Nico Friedrich

Sebastian Volkweis (Zukunft Argenthal) trägt die Namensvorschläge der Fraktion Zukunft Argenthal vor:

Frau Petra Kaltner	Vertretung Frau Lena-Sophie Eckel
Herr Jens Hoffmann	Vertretung Frau Nicole Wagner
Herr Marcel Stollwerk	Vertretung Frau Jaqueline Müller

Die Wahl findet in der nächsten Gemeinderatsitzung statt.

### **Zu 4.) Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung eines Defibrillators**

Die Firma Marks hat einen Defibrillator vorgestellt. Es handelt sich um das Gerät AED 3 vom Hersteller Zoll. Die Ratsmitglieder haben dazu Informationen erhalten. Der Defibrillator ist für Erwachsenen und Kinder geeignet. Die Kosten betragen 1.887,60 €. Dazu kommt ein Wandschrank der im Außenbereich angebracht werden kann. Dieser Wandschrank kostet 598,40 €. Die Gesamtkosten betragen 2.958,34 €. Ob ein GPS an dem Gerät angebracht werden soll entscheidet der Ortsgemeinderat in einer der nächsten Sitzung, da hier noch geklärt werden muss, ob der Defibrillator gegen Diebstahl versichert werden kann. Hier liegt noch kein Angebot vor.

Der Ortsgemeinderat Argenthal beschließt den Defibrillator ARD 3 mit einem Wandschrank für 2.958,34 € anzuschaffen und am Bauhof (außen) zu stationieren.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Zu 5.) Zuschussantrag Freiwillige Feuerwehr Argenthal; Anschaffung einer Wärmebildkamera**

Der freiwillige Feuerwehr Verein Argenthal hat einen Zuschussantrag bei der Ortsgemeinde Argenthal eingereicht. Der Verein beabsichtigt die Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr Argenthal.

Der Ortsgemeinderat bittet um kurze Vorstellung von dem Nutzen einer Wärmebildkamera.

Herr Dönsdorf, Wehrführer der Feuerwehr Argenthal, übernimmt das Wort und klärt die Ratsmitglieder über den Nutzen einer Wärmebildkamera auf.

Da der Ortsgemeinderat sich nicht einig wird, verschiebt sich der Tagesordnungspunkt in die nächste öffentliche Sitzung am 25.05.2020.

### **Zu 6.) Beratung und Beschlussfassung zum Abbau des öffentlichen Telefons am Rathaus**

Das Telefon am Rathaus der Ortsgemeinde Argenthal wurde im Jahr 2017 zwei Mal benutzt. Die Telekom fragt bei der Ortsgemeinde Argenthal an, ob das Telefon frühzeitig abgebaut werden kann. Der Gemeinderat hat gegen diesen Vorschlag keine Einwände.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Zu 7.) Nachträgliche Zustimmung zu Eilentscheidungen**

- a. Gutachten Waldsee durch die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

- b. Friedhof; Vergabe der Standsicherheitsüberprüfung

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Zu 8.) Mitteilung und Anfragen**

- a. Ob die Kirmes im Jahr 2020 stattfinden wird, entscheidet der Ortsgemeinderat in der nächsten öffentlichen Gemeinderatsitzung am 25.05.2020.
- b. Aus der Mitte des Rates kommt die Frage, wie der Stand des Bahnübergangs (Gasthaus Zur Linde) ist. Hier gibt es keine neuen Informationen.
- c. Der neu errichtete Zaun am Spielplatz „Im Wiesengrund“ hat zwei Eingänge und eine Zufahrt.
- d. Ortsbürgermeister Merg wird die Termine für den Bauausschuss per E-Mail den Ausschussmitgliedern mitteilen.

- e. Der Verkauf der Mund- und Nasenbedeckung von den Landfrauen Argenthal war ein voller Erfolg.
- f. Der Corona-Hilfsdienst wurde mäßig angenommen.
- g. Die nächste öffentliche Gemeinderatsitzung wird am Montag, 25.05.2020 stattfinden.
- h. Die nächste Sitzung am 25.05.2020 wird um 19.30 Uhr beginnen. Ab Juni wird die Sitzung um 20.00 Uhr beginnen.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20.55 Uhr.

---

Der Vorsitzende

---

Die Schriftführerin